Supervisor-Coach
Supervisorin-Coach

Höhere Fachprüfung (HFP)

Berufsfeld 22
Bildung, Soziales

Tätigkeiten

Supervisorinnen-Coachs und Supervisoren-Coachs begleiten Berufsleute bei der Bewältigung ihrer Aufgaben. Sie unterstützen sie bei der Reflexion ihres beruflichen Handelns sowie bei ihrer fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Supervisoren-Coachs unterstützen Berufsleute bei der Auseinandersetzung mit ihren Aufgaben. Sie helfen ihnen, ihr berufliches Handeln und ihre Rolle zu reflektieren, die Zusammenarbeit mit Klienten und Mitarbeitenden zu verbessern sowie Stress- und Konfliktsituationen zu bewältigen. Insbesondere beraten sie Berufstätige, die in engem Kontakt zu anderen Menschen stehen, zum Beispiel aus den Bereichen Unterricht, Beratung, Führung oder Pflege.

Als Beratende begleiten Supervisorinnen-Coachs Berufsleute über mehrere Sitzungen. Dabei vereinbaren sie gemeinsam Ziele für einen bestimmten Zeitraum, besprechen die einzelnen Schritte und kontrollieren regelmässig den Erfolg ihres Wirkens. Sie begleiten und optimieren Lern-, Veränderungs- und Entwicklungsprozesse von Einzelpersonen, Gruppen oder Teams.

In der Einzelsupervision erweitern und vertiefen Supervisoren-Coachs die persönlichen, sozialen und fachlichen Qualifikationen ihrer Klienten. Sie setzen sich beispielsweise mit veränderten Anforderungen auseinander und helfen den Supervisanden bzw. Coachees, ihre Ressourcen weiterzuentwickeln, oder sie bereiten sie auf die Übernahme neuer Funktionen vor. Gemeinsam überprüfen sie die Arbeitsorganisation, Rolle sowie Funktion, analysieren den Umgang mit persönlichen Faktoren und erarbeiten die zu erreichenden Ziele.

Bei der Gruppensupervision liegt der Fokus hingegen auf einer Personengruppe. Supervisorinnen-Coachs unterstützen Berufsleute dabei, ein gemeinsames Projekt in einem spezifischen Arbeitsfeld zu konzipieren und umzusetzen. Sie begleiten auch Ausbildungs- und Lerngruppen im Lern- und Integrationsprozess.

In der Teamsupervision leiten Supervisoren-Coachs die Teammitglieder zur besseren Zusammenarbeit und Arbeitsleistung an. Sie beleuchten Strukturen, Aufgabenverteilungen, Konflikte und Kommunikationsverhalten oder moderieren Veränderungsprozesse.

Bei der Fallsupervision steht ein bestimmtes Arbeitsfeld im Vordergrund: Supervisorinnen-Coachs reflektieren mit den Supervisanden die Dynamik der Klientenbeziehung. Sie besprechen zum Beispiel mit Sozialarbeiterinnen Betreuungsverhältnisse und helfen ihnen, ihr Handeln kritisch zu hinterfragen.

Ausbildung

Prüfungsvorbereitung
Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Lehrgängen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind unter www.hfpberatung.ch erhältlich.

Ausbildungsmöglichkeiten
Auf www.hfpberatung.ch finden sich Informationen zu den Ausbildungsanbietern. Der Lehrgang wird modular oder als Kompaktlehrgang angeboten.

Dauer
1½ bis 3 Jahre, berufsbegleitend

Fächer
Teamentwicklung, Gruppenprozesse, Systemische Intervention, Lernprozesse, Beratungsprozesse/-modelle, Gesprächsführung, Projektmanagement, Konfliktmanagement/-psychologie u. a.

Abschluss
"Supervisor/in-Coach mit eidg. Diplom"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- eidg. Fachausweis Betriebliche/r Mentor/in

oder

- Abschluss auf Tertiärstufe (BP, HFP, HF, FH, Uni) oder gleichwertige Qualifikation und mind. 6 Jahre Berufserfahrung sowie Nachweis von 30 Stunden Supervision oder Coaching als Supervisand/in bzw. Coachee

und

- Nachweis von mind. 15 Beratungsprozessen (mind. 80 Stunden)
- Teilnahme an mind. 8 Sitzungen (mind. 20 Stunden) einer Intervisionsgruppe während mind. 2 Jahren
- während mind. 1 Jahr Begleitung durch Lehrsupervisor/in (mind. 10 Sitzungen und mind. 15 Stunden)

Anforderungen
- ausgeprägte Reflexions- und Kommunikationsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen

Weiterbildung

Kurse
Angebote der Ausbildungsinstitutionen, von Branchenorganisationen, von Fachhochschulen und Universitäten

Fachhochschule
Z. B. Bachelor/Master of Science (FH) in Angewandter Psychologie oder Bachelor of Arts/Science (FH) in Sozialer Arbeit

Berufsverhältnisse

Supervisorinnen-Coachs und Supervisoren-Coachs verfügen über umfangreiche beraterische Kompetenzen und setzen diese im eigenen oder fremden Arbeits- und Berufsfeld ein. Sie arbeiten selbstständig oder angestellt als interne Berater/innen.

Weitere Informationen

Berufsverband für Coaching, Supervision und Organisationsberatung bso
Altenbergstrasse 29
3007 Bern
Telefon: +41 31 382 44 82
www.bso.ch

Schweizer Kader-Organisation SKO
Schaffhauserstr. 2
Postfach
8042 Zürich
Telefon: +41 43 300 50 50
www.sko.ch

SAVOIRSOCIAL
Schweizerischer Dachverband für die Berufsbildung im Sozialbereich
Amtshausquai 21
4600 Olten
Telefon: +41 62 205 60 10
www.sozialeberufe.ch/

Fachzeitschriften:
"BSO-Journal"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

	Berufsfeld / SD
Organisationsberater/in HFP	22 / 0.734.23.0
Mediator/in	22 / 0.734.2.0

© 2023 berufsberatung.ch, SDBB, Bern
SDBB Vertrieb, vertrieb@sdbb.ch, www.shop.sdbb.ch